

Tierwohl-Tagung 2015

Promotionsprogramm

„Animal Welfare in Intensive Livestock Production Systems –
Tierhaltung im Spannungsfeld von
Tierwohl, Ökonomie und Gesellschaft“

07. und 08. Oktober 2015 an der Georg-August-Universität Göttingen



Programm



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



Hochschule Osnabrück
University of Applied Sciences



Universität Vechta
University of Vechta



Die Organisatoren bedanken sich für die freundliche Unterstützung des Promotionsprogramms und der Tierwohl-Tagung 2015 beim Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

Sowie bei folgenden Sponsoren:

- AHRHOFF GmbH, Bönen
- Big Dutchman AG, Vechta-Calveslage
- Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, Ingelheim am Rhein
- DLG e. V., Frankfurt am Main
- DLV- Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH, München, Hannover
- H. Bröring GmbH & Co. KG, Dinklage
- Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt am Main
- MIAVIT GmbH, Essen (HAUPTSPONSOR)
- Viehgeschäft Reinhold, Ronnenberg
- Zoetis Deutschland GmbH, Berlin

Die Tagung im Überblick:

Zeit	Ort	Mittwoch, 07. Oktober 2015
Ab 11.00 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Anmeldung der Teilnehmer
11.30 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Mittagsimbiss
12.00 – 12.15 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Tagung
12.15 – 12.45 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Plenarvortrag 1: Prof. Hess „Was bedeutet Tierwohl für Landwirte?“
12.45 – 13.15 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Plenarvortrag 2: Prof. Hopp: „Tierwohl aus Sicht des Amtstierarztes“
13.15 – 13.45 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Plenarvortrag 3: Prof. Kunzmann: „Warum Tierwohl in unserer Gesellschaft ein Thema ist und bleiben wird“
13.45 – 14.00 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Kurze Kaffeepause
14.00 – 15.20 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Session 1: Verbraucher
15.20 – 16.40 Uhr	Alfred-Hessel-Saal/Foyer im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Session 2: Postersession mit Kaffee und Kuchen
16.40 – 18.00 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Session 3: Indikatoren
Ab 19.00 Uhr	Holbornsches Haus, Rote Straße 34, Göttingen	Abendveranstaltung mit Postersession des Promotionsprogramms
Zeit	Ort	Donnerstag, 08. Oktober 2015
Ab 08.00 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Tagungsbüro geöffnet
08.30 – 09.30 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Session 4: Geflügel
09.30 – 09.45 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Kurze Pause
9.45 – 11.05 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Session 5: Schwein/Rind
11.05 – 11.20 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Kurze Pause
11.20 – 12.20 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Session 6: Rind
12.20 – 13.20 Uhr	Foyer des Historischen Gebäudes, Papendiek 14	Mittagsimbiss
13.20 – 15.30 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Podiumsdiskussion: „Wie viel Tierwohl wollen wir uns leisten?“
15.30 – 15.45 Uhr	Alfred-Hessel-Saal im Historischen Gebäude, Papendiek 14	Schlusswort
Ca. 16.00 Uhr	Kartoffelhaus, Goethe-Allee 8	Kaffee und Kuchen

Programmablauf:

Mittwoch, 07.10.2015	Historisches Gebäude, Papendiek 14
Ab 11.00 Uhr	Anmeldung der Teilnehmer
11.30 Uhr	Mittagsimbiss
12.00 – 12.15 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Tagung durch Prof. Achim Spiller
12.15 – 12.45 Uhr	Plenarvortrag 1: Prof. Sebastian Hess, Universität Kiel: „Was bedeutet Tierwohl für Landwirte?“
12.45 – 13.15 Uhr	Plenarvortrag 2: Prof. Wilfried Hopp, Veterinäramt Soest: „Tierwohl aus Sicht des Amtstierarztes“
13.15 – 13.45 Uhr	Plenarvortrag 3: Prof. Peter Kunzmann, Tierärztliche Hochschule Hannover „Warum Tierwohl in unserer Gesellschaft ein Thema ist und bleiben wird“
13.45 – 14.00 Uhr	Kurze Kaffeepause
14.00 – 15.20 Uhr	Session 1: Verbraucher
14.00 – 14.20 Uhr	Janssen et al.: Einstellungen von Veganern zu landwirtschaftlicher Tierhaltung
14.20 – 14.40 Uhr	Risius und Hamm: Kaufen Verbraucher Fleisch aus extensiver, artgerechter Mutterkuhhaltung?
14.40 – 15.00 Uhr	Wildraut und Mergenthaler: Untersuchung zur Akzeptanz von Schweinehaltungsverfahren: Eine Analyse der Wahrnehmung und der Bewertungskriterien von Verbrauchern
15.00 – 15.20 Uhr	Langosch: Im Dialog mit der Gesellschaft - Fallstudie: Ausgewählte Maßnahmen des Bauernverbandes Mecklenburg-Vorpommern
15.20 – 16.40 Uhr	Session 2: Postersession mit Kaffee und Kuchen
16.40 – 18.00 Uhr	Session 3: Indikatoren
16.40 – 17.00 Uhr	Schultheiß und Zapf: Indikatoren für die betriebliche Eigenkontrolle nach Tierschutzgesetz
17.00 – 17.20 Uhr	Brinkmann et al.: Indikatoren für eine ergebnisorientierte Honorierung von Tierschutzleistungen in der praktischen Milchviehhaltung
17.20 – 17.40 Uhr	Starosta: Amtliche Schlachthofbefunde als Datengrundlage für ein Tierwohl-Monitoring – Potentiale und Grenzen
17.40 – 18.00 Uhr	Czycholl et al.: Eignung der Qualitativen Verhaltensbeurteilung als tiergestützter Indikator zur objektiven Erfassung positiver Emotionen
Ab 19.00 Uhr	Abendveranstaltung mit Postersession des Promotionsprogramms

Donnerstag, 08.10.2015		Historisches Gebäude, Papendiek 14	
Ab 08.00 Uhr		Tagungsbüro geöffnet	
08.30 – 09.30 Uhr		Session 4: Geflügel	
08.30 – 08.50 Uhr		Zloch et al.: Erhebung des Gesundheitsstatus von Legehennen in alternativen Haltungssystemen im Bezug auf ausgewählte Erreger	
08.50 – 09.10 Uhr		Petow und Schrader: Röntgenologische Darstellung des Brustbeines von Legehennen zur Erkennung von Frakturen und Deformationen	
09.10 – 09.30 Uhr		Grafl et al.: Monitoring der Legehennengesundheit bei der Ausstellung	
09.30 – 09.45 Uhr		Kurze Pause	
09.45 – 11.05 Uhr		Session 5: Schwein/Rind	
09.45 – 10.05 Uhr		Bünger et al.: Agonistische Interaktionen und ihre Auswirkungen auf Verletzungen des Integuments bei rein- und gemischtgeschlechtlichen Gruppen von Ebern und weiblichen Tieren während der Mast	
10.05 – 10.25 Uhr		Appel et al.: Zucht auf mütterliche und umgängliche Sauen	
10.25 – 10.45 Uhr		Heise et al.: Zucht auf Langlebigkeit – Tierschutzaspekte in der Milchrinderzucht	
10.45 – 11.05 Uhr		Leicher und Haidn: „Kleine Maßnahmen“ zur Verbesserung der Tiergerechtheit bei der Haltung von Milchkühen in bestehenden Ställen	
11.05 – 11.20 Uhr		Kurze Pause	
11.20 – 12.20 Uhr		Session 5: Rind	
11.20 – 11.40 Uhr		Armbrecht et al.: Vergleich des Tierwohls von Milchkühen bei Stall- und Weidehaltung	
11.40 – 12.00 Uhr		Menzel et al.: Weidemilchproduktion im Spannungsfeld von Tierwohl und Klimaschutz	
12.00 – 12.20 Uhr		Wagner et al.: Verknüpfung von Tierwohlaspekten mit Parametern der Ressourceneffizienz in der Milchproduktion	
12.20 – 13.20 Uhr		Mittagspause	
13.20 – 15.30 Uhr		Podiumsdiskussion zum Thema: Wie viel Tierwohl wollen wir uns leisten?	
		Es diskutieren: Herr Dr. Breloh, REWE Group Frau Dr. Kluge, BMEL Frau Pöpken, PROVIEH Herr Schulze Eskin, Landwirt, DLG, ISN Frau Dr. Zühlsdorf, Agrifood Consulting Moderation: Herr Prof. Andersson, Hochschule Osnabrück	
15.30 – 15.45 Uhr		Schlusswort und Verleihung Best Presentation- und Best Poster-Award	
Ca. 16.00 Uhr		Kaffee & Kuchen im Kartoffelhaus, Goetheallee 8	

Allgemeine Informationen

Anmeldung und Tagungsgebühr

Bitte melden Sie sich online an unter:

<http://www.uni-goettingen.de/de/anmeldung-zu-tagung/517995.html>

Reguläres Tagungsentgelt für Teilnehmende (inkl. Abendveranstaltung + Tagungsband): 60,-€

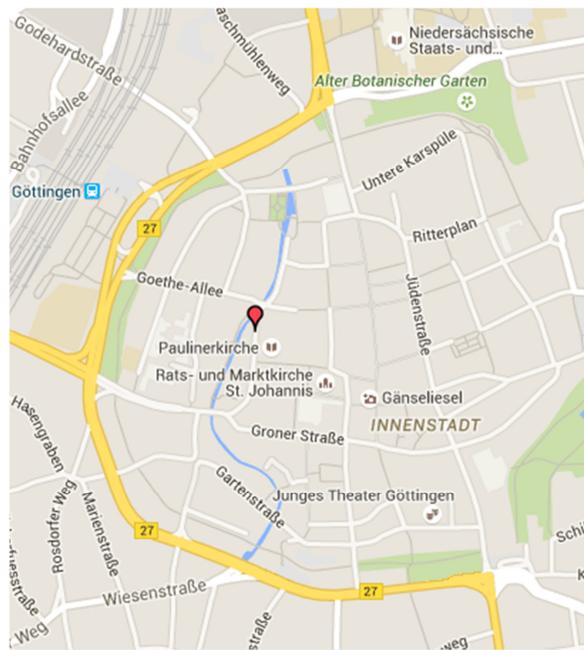
Unkostenbeitrag für Studierende (inkl. Abendveranstaltung und Tagungsband)* 35,-€

Unkostenbeitrag für Studierende ohne Abendveranstaltung (inkl. Tagungsband)* 20,-€

**Als Studierende gelten an einer Hochschule/Universität eingeschriebene Studenten die im Bachelor- oder Masterstudiengang eingeschrieben sind. Promotionsstudierende haben leider keinen Anspruch auf die ermäßigten Teilnehmerbeiträge.*

Ort der Tagung

Die Tagung findet im Historischen Gebäude, Papendiek 14, 37073 Göttingen, statt.



Anreise

Per Bahn

Fußweg vom Bahnhof Göttingen

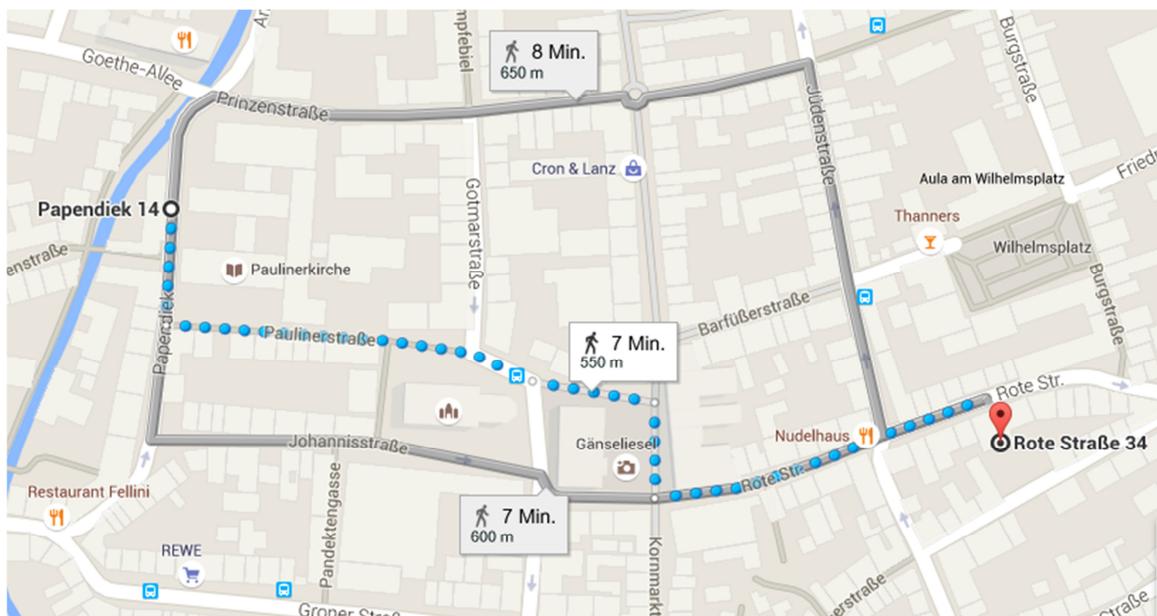
Sie verlassen den Bahnhof in Richtung Innenstadt. Sie überqueren den Bahnhofsvorplatz in Richtung Busbahnhof, wo Sie am Fußgängerüberweg mit Ampel auf die andere Seite der Berliner Straße gelangen. Gehen Sie geradeaus weiter die Goethe-Allee entlang (später: Prinzenstraße). Direkt am Leinekanal, an der Ecke Papendiek (Lichtenberghof) / Prinzenstraße, befindet sich das Historische Gebäude.

Mit dem Auto

Sie verlassen die Autobahn A 7 über die Ausfahrt Göttingen und nehmen den direkten Weg: Kasseler Landstraße - Groner Landstraße - Groner-Tor-Straße in Richtung Innenstadt. Im Parkhaus Groner-Tor-Straße können Sie Ihren Wagen abstellen. Nun gehen Sie zu Fuß durch den Papendiek. Bald sehen Sie auf der rechten Seite den Lichtenberghof. In diesem Hof finden Sie einen Eingang zum Historischen Gebäude.

Ort der Abendveranstaltung

Die Abendveranstaltung am Mittwoch findet im Holbornschen Haus in der Roten Straße 34 in Göttingen statt. Das Holbornsche Haus ist vom Historischen Gebäude fußläufig in etwa 10 Minuten zu erreichen.



Unterkunft

Bitte kümmern Sie sich möglichst zeitnah um eine Unterkunft in Göttingen.

Mögliche Unterkünfte in Zentrumsnähe:

Hotel Central

Hotel Stadt Hannover

InterCity-Hotel

Hotel Gebhards

Hotel Schiffer

Berliner Hof

Youth Hostel 37

Oder unter: <http://www.goettingen-tourismus.de/ueber-nacht.html>



<http://www.uni-goettingen.de/de/tagung-zum-promotionsprogramm/502176.html>

Wir freuen uns auf eine spannende Tagung!



**Vielen Dank an unsere
Sponsoren!**



Reinhold VIEHGESCHÄFT

zoetis



Big Dutchman.



rentenbank



**Boehringer
Ingelheim**